

Dierker Brandschutz erhält Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt // Wertvolle Lebensräume auf dem Firmengelände // Buddeln für den guten Zweck

Bremen/Bremerhaven, 19.10.2018 Ob 140.000 Honigbienen, Rasengittersteine, Obstbäume oder einfach nur eine Nistgelegenheit: Jede dieser Maßnahmen fördert den Erhalt von Flora und Fauna. „Partnerschaft Umwelt Unternehmen“-Mitglied Dierker Brandschutz hat so auf seinem Firmengelände einen einzigartigen „Ort der biologischen Vielfalt“ geschaffen. Nun wurde das Engagement des Unternehmens aus Bremen-Nord als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt gewürdigt und mit einer gemeinsamen Pflanzaktion die Umgestaltung eines weiteren Teils des Betriebsgeländes abgeschlossen.



Die entsiegelten Parkflächen wurden bereits im Vorfeld mit Hecken, Gehölzgruppen und Einzelsträuchern bepflanzt und rund um den Parkplatz Wildnisecken mit Totholz, Reisig und Mähguthaufen angelegt. Diverse Nisthilfen bieten Igel, Vögeln und Fledermäusen Schutz- und Brutmöglichkeiten. Eine Herzensangelegenheit ist für Geschäftsführer Werner Dierker jedoch die Ansiedlung von 140.000 Honigbienen. Dr. Diana Wehlau, Referatsleiterin Umweltinnovationen & Anpassung an den Klimawandel beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, überreichte ihm nun die UN-Dekade-Auszeichnung: „Mit diesen vorbildlichen Aktivitäten setzt Dierker Brandschutz ein Zeichen für mehr biologische Vielfalt auf Unternehmensgeländen. Es zeigt, wie Betriebe mit einfachen Schritten Raum für Tiere und Pflanzen schaffen können und damit gleichzeitig die Aufenthaltsqualität für die Belegschaft aufwerten.“ Für Dierker ist Umwelt- und Klimaschutz selbstverständlich. Neben zahlreichen Maßnahmen zur Reduzierung klimaschädlicher CO₂-Emissionen engagiert er sich besonders für Biodiversität im urbanen Raum: „Der Schutz der Umwelt ist ein hochrangiges Ziel in unserem Unternehmen. Damit stellen wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung gegenüber Mitarbeitern, Öffentlichkeit und Umwelt. Dazu gehört auch, Lebensräume für beispielsweise Vögel, Schmetterlinge, Wild- und Honigbienen nicht nur zu erhalten, sondern zusätzlich auch zu schaffen. Umso mehr freuen wir uns über die Würdigung unseres Einsatzes als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt.“

Die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt findet im Rahmen der Aktivitäten zur UN-Dekade Biologische Vielfalt statt, die von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2011 bis 2020 ausgerufen wurde. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten. Dazu strebt die deutsche UN-Dekade eine Förderung des gesellschaftlichen Bewusstseins in Deutschland an. Die Auszeichnung nachahmenswerter Projekte soll dazu beitragen und die Menschen zum Mitmachen bewegen. Sie dient als Qualitätssiegel und macht den Beteiligten bewusst, dass ihr Einsatz für die lebendige Vielfalt Teil einer weltweiten Strategie ist.

Die Geschäftsstelle Umwelt Unternehmen, ihre Partner und das Bremer Umweltressort nutzten die Gelegenheit und griffen anlässlich der Termine bei Dierker Brandschutz selbst zur Schaufel: In einer gemeinsamen Aktion wurden mit Hilfe von Bagger und Co. die letzten Obstbäume gepflanzt und das Firmengelände als „Ort der biologischen Vielfalt“ fertiggestellt.

„Umwelt Unternehmen“ ist eine gemeinsame Aktivität des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr der Freien Hansestadt Bremen und der RKW Bremen GmbH. In Kooperation mit der BAB – Die Förderbank für Bremen und Bremerhaven, der BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH, der Handelskammer Bremen – IHK für Bremen und Bremerhaven, der Handwerkskammer Bremen, der Klimaschutzagentur energiekonsens und der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH leistet „Umwelt Unternehmen“ einen entscheidenden Beitrag zu betrieblichen Umweltlösungen im Land Bremen.